

### **Nr. 3 – AUSSCHUSS FÜR UMWELTSCHUTZ UND WEGE vom 06.03.2014**

Beginn: 19.30 Uhr; Ende: 22.20 Uhr, Dorfhaus „Zur Mühle“

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

GV Siert, Reinhard (Vorsitzender)  
GV Bauck, Knut – zugleich Protokollführer  
GV Steding, Ina  
WB Wrage, Gerhard

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Weber, Stefan  
GV Nürnberg, Angelika  
GV Hellmann, Günter

Nicht anwesend:

WB Sick, Hartmut  
Herr Schmidt, Volker (Naturschutzbeauftragter)

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt erweitert:

Neu TOP 11: Vorbereitung der Dorfreinigung am 12. April 2014  
Der nachfolgende TOP verschiebt sich entsprechend.

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Einwohnerfragestunde
04. Neupflasterung Bushaltestelle Mühlenstraße
05. Aufwandsentschädigung für den Naturschutzbeauftragten  
hier: Antrag der SPD
06. Neufassung Straßenreinigungssatzung
07. Gestaltung Grundstück „Heide“
08. Zufahrt EDEKA
09. Bachverrohrung „Rendsbek“
10. Stand des Maßnahmenplanes / Umsetzung Maßnahmen
11. Vorbereitung der Dorfreinigung am 12. April 2014
12. Fragen der Ausschussmitglieder

**TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende GV Siert eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters**

Vorsitzender:

- Klärteichwerte:

	Sep 13	Okt 13	Nov 13	Dez 13	Jan 14	Feb 14
CSB (110)	50	43	37	40	50	58
Stickstoff „N“ (15) bei >12 °C	19,4	23,5	33,6	30,1	24,9	24
Wassertemp. [°C]	13,9	10,9	7,0	3,8	4,6	3,7

- Für die Aufstellung der neuen Straßenlampen im Bereich Heide sollen nun zwei Einspeisepunkte vorgesehen werden. Die Querung der Landesstraße stellt erheblichen Aufwand durch die Gas- und Elektroleitungen dar und ist damit mit einem großen Risiko verbunden. Die Bemusterung einer Lampe wird vorbereitet. Mit den Grundstückseigentümern soll eine Grunddienstbarkeit vereinbart werden.
- Die Installation einer neuen Stromspeisung für den Bereich der Straßenlampen in der Mühlenstraße, Buschkoppel und Kalte Weide ist abgeschlossen. An der Einmündung Waldring steht der neue grüne Schaltkasten.
- Die Mehrheit der Einwohnerinnen und Einwohner auf der Versammlung am 07. November wollten weiterhin, dass der Papiercontainer in Dänischmüssen stehen bleibt. Der Papiercontainer wird nun wöchentlich entleert. Die Situation am Standort ist ein wenig besser geworden.
- Die Pflasterarbeiten am Ehrenmal sind ausgeschrieben worden. Günstigster Anbieter ist Fa. Garten- und Landschaftsbau Thomas Borchers. Die Auftragsvergabe ist erfolgt. Im Jahr 2015 soll dann die Zuwegung erneuert werden.
- Die Strauchgutentsorgung im Frühjahr 2014 erfolgt am 20. März.
- Die Entschlammung des 1. Abwasserteiches (Faulteich) wird im Jahr 2014 vorgenommen, nachdem an die Firma Vebiro der Auftrag vergeben wurde. Dies geschah nach einem gemeinsamen Ausschreibungsverfahren mit mehreren Gemeinden im Amt Kisdorf. In Winsen wurde bereits entschlammt. Struvenhütten ist fertig, es folgen dann Sievershütten, Kattendorf und Stuvemborn (die Reihenfolge kann sich jedoch noch ändern).
- Die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung wurde bei der „Energie-Olympiade“ über das Amt Kisdorf für die beteiligten Gemeinden Kisdorf, Sievershütten, Stuvemborn, Wakendorf II und Winsen angemeldet. Die Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH prüfte insgesamt 61 Wettbewerbsbeiträge. Über 300 Leuchten wurden auf LED-Technik umgestellt. Einsparungen von insgesamt 77.846 kWh sowie fast 50 Tonnen CO<sup>2</sup> - Emission konnten erzielt werden. Das Juryurteil: „Die fünf Gemeinden des Amtes Kisdorf haben die Förderlandschaft für Energieeffizienz vorbildlich genutzt und sich dabei kommunaler Expertise aus der Nachbarschaft bedient“.
- Mit dem Haushaltsjahr 2014 wurde der erste doppische Haushaltsentwurf der Gemeinde vorgelegt. Er erfordert auch große Haushaltsdisziplin in unserem Ausschuss.

#### Bürgermeister:

- Am Samstag, den 15. März 2014 zwischen 15.00 und 17.00 Uhr findet die 1. Büchertauschbörse in Sievershütten im Dorfhaus statt. Organisator ist die Gemeinde über den Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und Soziales.
- Am Donnerstag, den 10. April 2014 findet die diesjährige Kinder- und Jugendversammlung statt. Die Anwesenheit der Gemeindevertreter aller Fraktionen wäre wünschenswert.
- Am 4. Mai 2014 begeht der WZV sein 60-jähriges Bestehen. Dieses wird mit einem Tag der offenen Tür gefeiert.
- Des Weiteren wird es ein Kommunal-Forum für unsere Region am Samstag, den 05.07.2014 geben, auf dem gemeinsam mit dem WZV über die zukünftigen kommunalen Aufgaben diskutiert werden soll. Ort der Veranstaltung ist Kaltenkirchen.

### **TOP 3:** Einwohnerfragestunde

GV Nürnberg, Angelika:

Die blau eingefärbte Rad- und Gehweg-Querung im Bereich Ausfahrt Waldring ist verblasst. Ist eine Nachbesserung technisch machbar?

GV Hellmann, Günter:

Ist das Projekt „Park des Gedenkens“ am Friedhof bekannt und ist dieser Ausschuss dafür zuständig?

### **TOP 4:** Neupflasterung Bushaltestelle Mühlenstraße

Es liegt eine Kostenschätzung von der Amtsverwaltung für die Neugestaltung des Gehweges an der Bushaltestelle Mühlenstraße vor. Aufgrund des schmalen Weges an der Einstiegsstelle wurde überlegt, den Weg dort zu verbreitern und die Böschung mit Winkeltraversen und Geländer abzusichern. Nach einer Ortsbegehung wurde vereinbart, die Kostenschätzung zu überarbeiten. Der Weg wird nicht verbreitert.

Seite 3

tert. Anstelle von Winkeltraversen und Geländer werden Rasenbord bzw. Betontiefbord auf 20 cm Beton mit Rückenstütze gesetzt. Damit können die Kosten halbiert werden.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, die Pflasterung am Gehweg an der Bushaltestelle Mühlenstraße (am Grundstück Siems) neu zu verlegen. Die Rasenborde bzw. Betontiefborde sollen zur besseren Abstützung mit einer Betonrückenstütze gesetzt werden. Die Amtsverwaltung wird gebeten, eine Preisanfrage zu starten. Der Bürgermeister wird beauftragt, nach Sichtung der Angebote, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen. Die Investitionsmaßnahme ist geplant unter 5.4.1.10/5003.785200. **(4:0:0)**

#### **TOP 5:** Aufwandsentschädigung für den Naturschutzbeauftragten hier: Antrag der SPD

Die Gemeindevertretung hat Herrn Volker Schmidt zum Naturschutzbeauftragten der Gemeinde Sievershütten bestellt. Für die Wahrnehmung des Ehrenamtes und zur Erfüllung der Aufgaben des Naturschutzes und der Landschaftspflege soll für den entstehenden Aufwand eine Entschädigung gezahlt werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Wege beschließt für die Wahrnehmung des Ehrenamtes und zur Erfüllung der Aufgaben des Naturschutzbeauftragten eine Entschädigung für seinen entstehenden Aufwand zu entrichten. Der Naturschutzbeauftragte erhält als Aufwandsentschädigung nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung pauschal einen monatlichen Betrag in Höhe von 10,00 €. Der Finanzausschuss wird gebeten, die Entschädigungssatzung entsprechend zu erweitern und der Gemeindevertretung zum Beschluss vorzulegen. Die Änderung soll am 01.01.2014 rückwirkend in Kraft treten. **(4:0:0)**

#### **TOP 6:** Neufassung Straßenreinigungssatzung

Die Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Sievershütten wurde nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 24.06.1991 erlassen. Der Ausschuss für Umweltschutz und Wege möchte eine neue Satzung aufgrund der §§ 4 und 17 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein, des § 45 des Straßen- und Wegenetzes des Landes Schleswig-Holstein (StrWG) und der §§ 1 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein der Gemeindevertretung empfehlen.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses für Umweltschutz und Wege prüfen gemeinsam mit ihren Fraktionen die Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Sievershütten anhand des Entwurfes mit Stand vom Februar 2014. Die Änderungsvorschläge werden dem Vorsitzenden in schriftlicher Form bis zum 30.04.2014 übergeben. **(4:0:0)**

#### **TOP 7:** Gestaltung Grundstück „Heide“

Die Gemeinde Sievershütten hat ein Grundstück gegenüber vom Anlieger Heide 5 an der L 233 erworben. Das Grundstück macht einen sehr ungepflegten Eindruck. Es wird von zwei Knicks zum Ackerland eingegrenzt. Die Knicks gehören in nördlicher Richtung Günter Hellmann und in westlicher Richtung Detlef Winkelmann. Sie sind laut Landschaftsplan in der Knickklasse 3 (geringster Wertigkeit) eingestuft worden. Mögliche Ziele können sein: Ansäen einer Wildblumenwiese für Bienen, Hummeln und Co., Stillgewässer für Amphibien (in unmittelbarer Nähe der Landesstraße), Streuobst?

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Umsetzung folgender Maßnahme:  
Der Unrat auf dem Grundstück soll im Rahmen der Dorfreinigung (12.04.2014) beseitigt werden. Dort befinden sich u. a. eine große Plastikwanne, Holzunterstandruine, eingewachsene Wildzäune, Tor aus Stahl und Torbefestigungen/Anschläge. Der Container für Dorfputz steht zur Verfügung. **(4:0:0)**

#### **TOP 8:** Zufahrt EDEKA

Die Planungen des Neubaus eines EDEKA-Marktes gehen in die entscheidende Phase. Die Flächennutzungsplanung sowie die Bebauungsplanung werden zurzeit im Amt Kisdorf für die Öffentlichkeit und für die Träger der öffentlichen Belange ausgelegt.

Seite 4

Die Planung für die Umsetzung einer möglichen Verkehrsberuhigung an der L 78 (Kalte Weide) ist noch nicht abgeschlossen. Vorschläge sollen in den Gemeinden diskutiert werden.

#### **TOP 9:** Bachverrohrung „Rendsbek“

Die Verrohrung der Rendsbek erfolgte 1978. Mittlerweile sind Schäden aufgetreten. Mögliche Maßnahmen sollen diskutiert werden. Vorab wird ein Gespräch mit den betroffenen Anliegern durchgeführt.

#### **TOP 10:** Stand des Maßnahmenplanes /Umsetzung Maßnahmen

Die Maßnahmen für 2013 / 2014 sowie die Liste „offene Punkte / noch bedenken“ werden durchgesprochen. Plan 2013 wird in Plan 2014 integriert. Die zwei Pläne werden vom Vorsitzenden aktualisiert und dem Protokoll als Anlage beigelegt.

#### **TOP 11:** Vorbereitung der Dorfreinigung am 12. April 2014

- Im Rahmen der Dorfreinigung soll auch am Dorfhaus Unrat gesammelt sowie der Unrat vom Grundstück „Heide“ entsorgt werden.
- Der kostenfreie Container ist beim WZV im Rahmen der Abfallinfo 2014 vom Vorsitzenden bestellt worden.
- Der Bürgermeister erstellt eine Hauswurfsendung, erstellt die Urkunden für die teilnehmenden Kinder und besorgt die Getränke für die 4 Treckeranhänger.
- Der Vorsitzende und der 1. Stellvertreter fragen bei den Treckerfahrern an (Hans Gripp, Dirk Steenbuck, Matthias Wrage und Knut Bauck).
- Vorsitzender bestellt das Essen beim Wirt (Erbsensuppe mit Wursteinlage für 40 Personen pünktlich um 12.00 Uhr) und besorgt Handschuhe.

#### **TOP 11:** Fragen der Ausschussmitglieder

- GV Siert, Reinhard: Wann wollen wir die nächste Sitzung durchführen? Termin 22. Mai 2014.
- WB Wrage, Gerhard: Die Mahd und der Böschungsabschnitt auf dem Gelände der Klärteiche müssen schnellstmöglich von Fa. Draeger gemulcht werden.
- Hat der Treckerreifen auf dem Spielplatz Mühlenstraße eine Verwendung, oder soll er im Rahmen der Dorfreinigung entsorgt werden? (Er lag schon zum zweiten Mal im Graben!)
- GV Bauck, Knut: Der Fußweg „Bollwisch“ wächst langsam zu und muss abgeräumt werden. Ist eine Flächenbestigung mit Sabalith eine praktikable Lösung?  
• Sabalith ist ein kornabgestufte Brechsand-Splitt-Gemisch zur unversiegelten Flächenbefestigung von Fuß- und Radwegen usw..
- Sind die Hydrantendeckel an der Brüchhorststraße und Kalte Weide 19 repariert worden?

Gez.: Knut Bauck  
Protokollführer